



Beschlussvorlage 2021/375	Referat	Bürgermeister
	Abteilung	Abt. 61, Öffentlichkeit/Kultur/Sport
	Verfasser(in)	Bürgermeisterreferat

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Kultur- und Sportausschuss	09.11.2021	öffentlich

Meinungsbildung Faschingsumzug 2022

Beschlussvorschlag:

Bitte um Meinungsbildung.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Der Kultur- und Sportausschuss wird um Meinungsbildung gebeten, ob der Umzug mit Begleitprogramm (Faschingstreiben, Garagenparty) am Faschingsdienstag, 1. März 2022 durchgeführt werden soll.

Die Vorarbeiten zum Umzug und zum Treiben am Marienplatz sollten nun beginnen, Anfragen von potentiellen Teilnehmern werden bereits an die Verwaltung gestellt.

Nachdem der Umzug im Februar diesen Jahres Pandemie-bedingt abgesagt werden musste, ist die Ausgangslage diesmal besser, aber nicht „sicher“. Die Anzeichen Anfang November verdeutlichen, dass in den kommenden Wochen und Monaten die Pandemiesituation wohl nochmal kritischer wird. Es handelt sich zwar grundsätzlich um eine Freiluftveranstaltung, wobei sich das Faschingsgeschehen nach dem Umzug jedoch erfahrungsgemäß in die Innenräume und Gastronomie verlagert.

Andernorts sind die Vorbereitungen für Umzüge auch noch sehr verhalten und es gibt schon Absagen für Umzüge und Veranstaltungen, wie z. B. in Griesbeckerzell und in Landsberg (Stand Oktober 2021). Bei den Faschingsgesellschaften in der Region ist die Unsicherheit bezüglich Aufwand und Investitionseinsatz groß. In den Faschings-Hochburgen anderer Bundesländer überwiegen noch die Durchführungsabsichten und Beschränkungen in Richtung 2G bzw. 3G+.

Vielleicht aktualisieren sich die Erkenntnisse bis zur Sitzung.

Es bleibt abzuwarten, ob es von Seiten der Staatsregierung Empfehlungen oder ein Rahmenkonzept (ähnlich wie für Weihnachtsmärkte) geben wird. Für eine generelle Grundsatzentscheidung, ob in Friedberg die Organisation anlaufen soll, wird dies aber vermutlich zu spät kommen.

Die Stadt(werke) hat/haben ebenso eine Entscheidung über die Vergabe der Garage Ost zu treffen. Der Jugendclub hat bereits die Durchführung der „Tiefgaragen-Party“ für den Faschingsdienstag beantragt.